

Zeitschrift: Horizonte : Schweizer Forschungsmagazin
Herausgeber: Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der Wissenschaftlichen Forschung
Band: - (2002)
Heft: 53: Jubiläumsausgabe

Vorwort: Editorial : 2002: Expo in eigener Sache
Autor: Preti, Véronique

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Den Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung gab es nicht immer; vor 1952 existierte keine nationale Institution zur Förderung der Wissenschaft in der Schweiz. Seitdem haben sich die Forscher und Forscherinnen an den SNF gewöhnt, er ist ihnen unentbehrlich geworden. Und die Wissenschaftler des ersten Jahres? Wir sind einigen von ihnen begegnet.

2002: Expo in eigener Sache

Im Jahr 2002 präsentiert sich der SNF selbst! Zum Beispiel bei Loeb in Bern (bis zum 23. Juni 2002), aber auch in einem Buch, das seine Gründung beschreibt (lesen Sie dazu Seite 6), sowie in dieser Sonderausgabe von «Horizonte».



Chefredaktorin
Véronique Preti*

Seit dem allerersten Jahr seines Bestehens sieht sich der SNF mit all den Fragen konfrontiert, die ihn auch heute noch beschäftigen: Wie kann man die Forscher in der Schweiz halten, auch wenn ihnen im Ausland besser organisierte Forschungen und somit auch wesentlich bessere Arbeitsbedingungen geboten werden; die wissenschaftliche Qualität der Projekte

(in dieser Hinsicht war die Berühmtheit mancher Antragsteller, wie z.B. Auguste Piccard, nicht zwangsläufig von Vorteil, siehe Seite 28) oder die Frauenförderung in der Forschung (lesen Sie dazu auf S. 26 über die 1952 und 1953 unterstützten Frauen).

Diese Sonderausgabe von «Horizonte» stellt ausschliesslich Projekte vor, die der SNF in seinem Geburtsjahr unterstützte. Zudem zeugt sie vom Stand der Wissenschaft bzw. der wissenschaftlichen Techniken zur damaligen Zeit. Schmunzelnd liest man nach, dass die Beobachtung zweier totaler Sonnenfinsternisse Gegenstand eines – gewährten! – Antrags auf Unterstützung war (S. 24) – während dies zur heutigen Zeit jeder innerhalb weniger Flugstunden erleben kann. Und auch die Gestaltung des Dossiers zollt den 50er-Jahren Tribut.

* Die Welt dreht sich auch für «Horizonte» und seine derzeitige Chefredaktorin, die eine neue Funktion ausserhalb Berns übernimmt. Ich möchte Ihnen für das Vertrauen und die Wertschätzung danken, die Sie «Horizonte» entgegengebracht haben, dessen Redaktion Sie im September wieder begrüsst.